

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, www.remmers.com

WTA-Sanierputzsystem advanced

Positionen

1 Vorbemerkung

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Positionen

Hinweis zur Bauzustandsanalyse

Vor der Wahl einer geeigneten Instandsetzungsmaßnahme ist das zu sanierende Bauteil / Mauerwerk im ausreichenden Maße zu untersuchen. Art und Umfang der Untersuchungen sind objektspezifisch festzulegen.

Für die Probennahme, die Untersuchungsmethoden und deren Beurteilung sind die Vorgaben des WTA Merkblattes 4-5-99/D "Beurteilung von Mauerwerk - Mauerwerksdiagnostik" zu berücksichtigen.

Hinweis zum Sanierputzsystem Remmers "advanced"

Das Remmers Sanierputzsystem "advanced" erfüllt die die Vorgaben des WTA Merkblattes 2-9-20/D. Remmers Produkte Porengrundputz SP Levell und Sanierputz SP Top white sind gemäß den Vorgaben der WTA geprüft und zertifiziert.

Das System ist für die Sanierung von Wandbildnern mit einer geringen bis hohen Schadsalzbelastung anwendbar. Als Bewertungsgrundlage ist die Tabelle 6.1: "Bewertung der Salzbelastung eine Altputzes oder einer langfristig unverputzten Mauerwerksoberfläche (0-2cm Tiefe) " des WTA Merkblattes 2-9-20/D anzuwenden.

Die Mindestschichtdicke des Gesamtaufbaus bei hoher Schadsalzbelastung beträgt 25 mm (Grundputz 10 mm und Sanierputz 15 mm).

Für die Verarbeitung des Systems sind die Vorgaben des oben genannten Merkblattes sowie die Herstellerangaben zu berücksichtigen.

2 Vorarbeiten

2.01 Altputz entfernen

Altputz von den zu sanierenden Flächen vollständig entfernen. Anfallenden Bauschutt in Container verladen.

_____ m2

Positionen

2.02 **Schadhafte Fugen ausräumen**

Schadhafte Fugen ca. 2 cm tief ausräumen.
Anfallenden Bauschutt in Container verladen.

_____ m

2.03 **Putzuntergrund reinigen**

Putzuntergrund durch mechanischen
Abtrag wie schleifen, strahlen oder fräsen
reinigen. Es ist ein tragfähiger,
Untergrund herzustellen.

_____ m²

*** Bedarfspositionen ohne GP

2.04 **Immobilisierung von Sulfaten**

Sulfathaltiges Mauerwerk durch das Auftragen von
Remmers Sulfatex LQ behandeln.

Material abschnittsweise, drucklos und
nebelfrei im Flutverfahren auftragen.
Vorgang solange wiederholen (nass in nass) bis keine
weitere Materialaufnahme mehr festzustellen ist.

Nachfolgende Grundierung mit Salt IH
frühestens nach 2 - 3 Stunden auftragen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 0,5-1,0 kg/m², je nach Untergrund
Remmers Sulfatex LQ <0663>

_____ m²

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Bedarfspositionen ohne GP

2.05 **Temporäre Verkapselung von Mauersalzen**

Bauschädliche Salze im Mauerwerk durch das Auftragen des saugfähigkeitsreduzierendem und festigendem Materials Remmers Salt IH verkapseln.

Material abschnittsweise, drucklos und nebelfrei im Fluchtverfahren auftragen.
Vorgang so lange wiederholen (nass in nass) bis keine Materialaufnahme mehr festzustellen ist.

Nachfolgende Arbeiten frisch in frisch - innerhalb der Reaktionszeit - ausführen

Produkte / Verbrauch:

Ca. 0,4-0,6 kg/m²
Remmers Salt IH <0674>

_____ m²

nur Einh.-Preis

3 Sanierputzauftrag

3.01 **Fugenverschluss / Egalisierung des Putzuntergrundes mit SP Levell**

Offene Fugen so wie Fehlstellen oder Ausbrüche > 5mm mit dem wasserdampfdiffusionsoffenen, kapillaraktiven, hoch salzspeichernden Porengrundputz Remmers SP Levell verschließen.
Untergründe sind matt feucht vorzunässen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 9,5 kg/m² bei 1 cm Schichtdicke
Remmers SP Levell <0401>

_____ m²

Positionen

*** Grundposition ZZ 001 .0

3.02 **Haftbrücke auf saugenden Untergründen (normal abbindend)**

Haftbrücke aus dem WTA-zertifizierten Vorspritzmörtel mit hohem Sulfatwiderstand, Remmers SP Prep auf dem saugfähigen, vorbereiteten Untergrund herstellen.

Angemischten Mörtel halbdeckend auf den Untergrund auftragen, feucht halten und mind. 2 Tage erhärten lassen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 3-4 kg/m²
Remmers SP Prep <0400>

_____ m²

*** Alternativposition ZZ 001 .1

3.03 **Haftbrücke auf schwach saugenden Untergründen (normal abbindend)**

Haftbrücke aus dem WTA-zertifizierten Vorspritzmörtel mit hohem Sulfatwiderstand Remmers SP Prep auf dem schwach saugenden, vorbereiteten Untergrund herstellen.

Angemischten Mörtel volldeckend auf den Untergrund auftragen, feucht halten und mind. 2 Tage erhärten lassen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 4-6 kg/m²
Remmers SP Prep <0400>

_____ m²

nur Einh.-Preis

Positionen

3.04 **Salzspeichernden Porengrundputz (SP Levell) auftragen**

Grundputz aus dem wasserdampfdiffusionsoffenen, kapillaraktiven, hoch salzspeichernden und WTA-zertifizierten Porengrundputz Remmers SP Levell herstellen.
Schichtdicke d = ____ cm

Angemischtes Material von Hand oder mit geeigneter Maschinenteknik auf den vorbereiteten Untergrund aufbringen und mit Kartätsche abziehen.
Die Schichtdicke muss mind. 10 mm betragen.
Für weiteren Putzauftrag Oberfläche nach dem Ansteifenmittels Putzkamm waagrecht aufrauen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 9,5 kg/m² bei 10 mm Schichtdicke
Remmers SP Levell <0401>

_____ m2

Positionen

3.05 Sanierputzauftrag (SP Top White)

Oberputz aus dem faserverstärktem, wasserdampfdiffusionsoffenen, porenhydrophoben, WTA-zertifizierten Sanierputz, Remmers SP Top White, herstellen.
Mindestputzdicke auf Innenabdichtung > 20 mm.

Angemischtes Material von Hand oder mit geeigneter Maschinentchnik auf den vorbereiteten Untergrund aufbringen. Oberfläche mit Kartätsche abziehen.

Nach Ansteifen mit dem Schwammbrett abreiben. Soll eine Glätte- oder Dekorschicht aufgebracht werden, ist die Oberfläche mit dem Gitterrobot aufzurauen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 8,5 kg/m² je cm Schichtdicke
Remmers SP Top White <0402>

bei ___ cm Schichtdicke:
___ kg/m² Remmers SP Top White <0402>

_____ m²

*** Bedarfspositionen ohne GP

3.06 Mineralischen Flächenspachtel auftragen (SP Fill Q3)

Feine, geschlossene und anstrichfähige Putzflächen mit dem mineralischen Flächenspachtel Remmers SP Fill Q3, herstellen.

Produkt mit geeignetem Werkzeug als Kontaktschicht aufbringen, anschließend in gewünschter Schichtdicke (einlagig, 1- 5 mm) auftragen.
Nachbearbeitung der Oberfläche nach Ansteifen.
Nach Erhärtung schleifbar.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 1,3 kg/m² je mm Schichtdicke
Remmers SP Fill Q3 <0409>

_____ m²

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Bedarfspositionen ohne GP

3.07 **Oberflächenbeschichtung mit wasserdampfdurchlässigem Farbsystem**

Farbbeschichtung aus der hoch wasserdampfdurchlässigen, lösemittelfreien und emissionsarmen Innenwandfarbe Remmers Color SP herstellen.

Material gut aufrühren.
Tragfähige, tockene und staubfreie Flächen mit geeignetem Werkzeug beschichten.
Material je nach Untergrundbeschaffenheit in 1-2 Arbeitsgängen applizieren.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 0,13 - 0,15 l/m² je Arbeitsgang
Remmers Color SP <3080>

_____ m2

nur Einh.-Preis